



GEMEINDE WALCHUM

Walchum, den 27.06.2016

PROTOKOLL

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Walchum am 27. Juni 2016 im
Heimathaus Walchum

Es sind anwesend:

| | |
|------------------------------|----------------------|
| Hermann Schweers, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Werner Ahrens, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Stefan Glandorf, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Hans-Hermann Griese, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Gerhard Hartmann, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Ludger Lienland, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Alois Milsch, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Jürgen Terhorst, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |
| Alfons Wessels, Walchum | CDU-Fraktion Walchum |

Es fehlen entschuldigt:

| | |
|------------------------|----------------------|
| Heinz Dirksen, Walchum | SPD-Fraktion Walchum |
| Josef Gründer, Walchum | SPD-Fraktion Walchum |

Von der Samtgemeindeverwaltung:

Bauamtsleiter Jens von Hebel

Außerdem anwesend:

Peter Stelzer, Büro Regionalplanung & UVP, Freren

TAGESORDNUNG:

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und heißt alle Ratsmitglieder, Herrn Bauamtsleiter Jens von Hebel, Herrn Dipl.-Ing. Peter Stelzer sowie die anwesenden Zuhörer herzlich willkommen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit der Ratsmitglieder

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest; es fehlen die Ratsmitglieder Heinz Dirksen und Josef Gründer.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Feststellung der Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt die Tagesordnung fest.

5. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es sind 5 Zuhörer anwesend; eine Frage zum Bürgerbus wurde vom Bürgermeister beantwortet.

6. Genehmigung des Protokolls vom 23. Mai 2016 (Öffentliche Sitzung)

Das Protokoll ist allen Ratsmitgliedern zugegangen; es wird einstimmig genehmigt.

7. Antrag auf Neuaufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm der Gemeinden Dersum, Kluse und Walchum

Der Antrag auf Neuaufnahme ist beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems (ArL), Geschäftsstelle Meppen, bis zum 01.07.2016 einzureichen.

Zunächst erfolgt die Präsentation der konzeptionellen Ansätze und Ideen und des Aufnahmeantrages durch Herrn Dipl.Ing. Peter Stelzer vom Planungsbüro Regionalplan & UVP, Freren.

Unter Berücksichtigung der zahlreichen Vorschläge aus den beteiligten Gemeinden schlägt das Büro folgenden Leitspruch vor:

Grenznah – emsnah „Gemeinsam für eine lebenswerte Dorfregion“

Dieser Satz sagt Wichtiges aus und wird vom Rat sehr begrüßt.

Für den später zu bildenden Arbeitskreis sollte folgende Regelung angestrebt werden:

Jede Gemeinde bildet einen Arbeitskreis, bestehend aus 15 bis 20 Personen. Wichtig ist, dass alle Ortsteile, Generationen und Gruppierungen vertreten sind, aber insbesondere sollte der Arbeitskreis auch paritätisch besetzt mit Frauen und Männern aufgestellt sein. Jeder dieser 3 Arbeitskreise sollte anschließend ca. 8 Personen benennen (gleiche Bedingungen) die dann den „Arbeitskreis Dorfregion“ bilden werden. Weitere Mitglieder werden die Planer und die Verwaltung sein.

Antragsteller wird die Gemeinde Walchum sein, nach Absprache zwischen den Bürgermeistern aufgrund der geographischen (mittig) Lage in der Dorfregion.

Beschluss:

Der Rat begrüßt das vorgetragene Antragskonzept und beschließt einstimmig, diesen Aufnahmeantrag gemeinsam mit den Nachbargemeinden Dersum und Kluse zum 01.07. auf den Weg zu bringen.

8. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Fehn" im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB

Seitens des Bürgermeisters wird mitgeteilt, dass der Standort für den Bau der Wagenremise nicht im jetzigen überbaubaren Bereich des Bebauungsplanes Nr. 20 „Fehn“ liegt. Eine Standortverschiebung in den überbaubaren Bereich ist nicht möglich.

Um den Bau der Remise zu verwirklichen, ist es daher erforderlich, den Bebauungsplan Nr. 20 „Fehn“ zu ändern.

Die Änderung kann im vereinfachten Verfahren erfolgen.

Ein entsprechender Änderungsentwurf liegt vor.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Fehn“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB vorzunehmen und das öffentliche Auslegungsverfahren einzuleiten sowie eine eingeschränkte Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

9. Antrag des Zeltlagerteams Sustrum, Neusustrum, Sustrum-Moor & Hasselbrock auf Zuschuss für die Anschaffung von Zelten

Das Jugendzeltlager Sustrum, Neusustrum, Sustrum-Moor und Hasselbrock besitzt zurzeit für ca. 70 Zeltlagerkinder und 20 Betreuer 4 Großraumzelte für je 8 – 10 Personen. Um allen Kindern das gemeinschaftliche Zelten zu ermöglichen, möchte das Zeltlagerteam 4 neue Großraumzelte mit Gesamtanschaffungskosten von 8.000 € beschaffen.

Für die Finanzierung der Investition hat die Zeltlagergruppe aus Spenden und Überschüssen aus Vorjahren Eigenmittel in Höhe von 4.000 € angespart. Für die Restfinanzierung bittet die Zeltlagergruppe um Zuschüsse von der Gemeinde Walchum und der Gemeinde Sustrum.

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig, dass der Restbetrag in Höhe von 4.000,-- € durch eine Viertelung für jedes Zeltlager finanziert werden sollte, d.h., dass für das Zeltlager Hasselbrock ein Zuschuss in Höhe von 1.000,-- € anfallen wird.

Ferner beschließt der Rat einstimmig, den Zuschuss in Höhe von 1.000,-- € außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen, vorausgesetzt die Gemeinde Sustrum beteiligt sich für die Zeltlager Sustrum, Neusustrum und Sustrum-Moor auch mit einem Zuschuss in Höhe von je 1.000,-- €.

10. Anträge und Anregungen

Es wird nachgefragt, ob im Kastanienwäldchen noch neue Bäume untergepflanzt werden.

Bürgermeister Schweers teilt dazu mit, dass das im nächsten Frühjahr erfolgen wird.

11. Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

11.a Gewährung eines Zuschusses für Teen Challenge Emsland e.V.

Bürgermeister Schweers gibt die Mitteilung, dass die Gemeinde Walchum dem Teen Challenge Emsland e.V. zum 25-jährigen Jubiläum eine Spende in Höhe von 200,-- € für den Ausbau des Dachbodens zur Verfügung gestellt hat.

Beschluss:

Der Rat nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

11.b Antrag des Musikvereins Walchum auf Zuschuss für die Anschaffung von Musikinstrumenten

Bürgermeister Schweers teilt mit, dass ein Zuschuss in Höhe von 200,00 € an den Musikverein Walchum gewährt wurde.

Der Musikverein Walchum hat für die Anschaffung einer Querflöte incl. Etui und Zubehör einen Zuschussantrag gestellt. Der Kostenvoranschlag lautete über 598,00 €. Im Rahmen der Drittelfinanzierung (Samtgemeinde, Landkreis Emsland, Gemeinde Walchum) bat der Musikverein die Gemeinde Walchum um einen Zuschuss in Höhe von 200,00 €.

Beschluss:

Der Rat nimmt zustimmend Kenntnis.

11.c Antrag der Kath. Landjugend Walchum auf Gewährung eines Zuschusses für Shirts und Jacken für neue Mitglieder

Die Landjugend Walchum beantragt einen Zuschuss für die Anschaffung neuer, einheitlicher Kleidung.

Im Vorjahr wurde für die Mitglieder der Landjugend eine einheitliche Kleidung angeschafft. Dadurch wird das Gemeinschaftsgefühl sehr gestärkt.

Da sich nun weitere 15 neue Mitglieder in der Landjugend angemeldet haben, ist es notwendig, auch diesen neuen Mitgliedern die einheitliche Kleidung zur Verfügung zu stellen. Dafür wird ein entsprechender Zuschuss beantragt.

Die Landjugend legt einen Kostenvoranschlag in Höhe von 1.042,32 € von der Firma Cawila, Niederlangen, vor.

Beschluss:

Da es wichtig ist, das ehrenamtliche Engagement der Jugendlichen zu unterstützen, beschließt der Rat einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 500,-- € überplanmäßig für die Anschaffung der Shirts und Jacken zu gewähren.

12. Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Hermann Schweers

- Bürgermeister -

gez. Jens von Hebel

- Protokollführer -